

# Schallmauer von 100 000 Euro zweimal geknackt

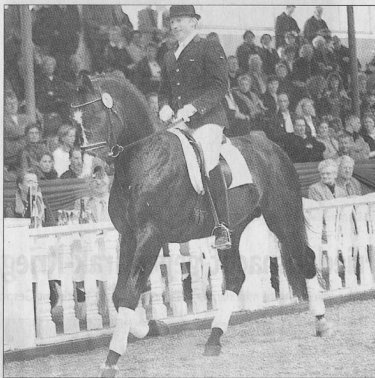
Erfolgreiche Elite-Auktion in Vechta // Hervorragendes Umsatzergebnis und neue ausländische Käufergruppen

**Vechta** (pg) – Edle Rösser aus besten Zuchtlinien sorgten bei der 58. Oldenburger Elite-Auktion im Oldenburger Pferdezentrum Vechta für ein hervorragendes Umsatzergebnis von insgesamt 1 122 000 Euro. Dabei übersprangen gleich zwei Reitpferde beim Preis die 100 000-Euro-Schallmauer.

Mehr als die Hälfte der 54 Reitpferde, Stuten sowie Ponys fanden Abnehmer im Ausland. „Wir konnten zahlreiche neue Käufergruppen unter anderem aus Ländern wie Indonesien, Mexiko und Portugal gewinnen“, erklärte Auktionator Uwe Heckmann. Selbst ein Team chinesischer Olympioniken sei in Vechta zur Sichtung der angebotenen Pferde gewesen und habe großes Interesse an den edlen Oldenburgern bekundet.

Doch auch Pferdeexperten aus Deutschland schätzen die hervorragenden Zuchtlinien der Dressur- und Springpferde. So erwarb der Vater des erfolgreichen Deutschen Meisters der Jungen Reiter, Mario Stevens, gleich zwei der sprunggewaltigen Vierbeiner für die sportliche Zukunft seines Sohnes.

Auch das zweit teuerste Pferd, der Bundeschampionatsfinalist Royal Dream, der als erster in das Präsentations-Viereck getraht war, bleibt in Deutschland. Bei



**Das Glück der Erde liegt auf dem Rücken der Pferde!** Das gilt auf jeden Fall für den Züchter, wenn Bundeschampionatsfinalist Royal Dream bei einer Auktion 100 000 Euro bringt. Foto: el

100 000 Euro erhielt die Tierärztin Dr. Susanne Wulsberg, die in Schleswig-Holstein das Gestüt Flogensee betreibt, den Zuschlag.

Dieses Versteigerungsergebnis wurde lediglich von der Brillantring-Stute Donna Karan getoppt. Sie wechselte für die Summe von 107 000 Euro in den Reitstall von Ausbilder Kenn Acebal nach Kalifornien.

Im wahrsten Sinne des Wortes „familiär“ wurde es, als mit einigen Stuten auch gleich deren Nachwuchs präsentiert wurde. Erst wenige Tage alt staksten die langbeinigen Fohlen durch die Auktionshalle. Sie konnten wie die gesamte Auktion via Internet weltweit bestaunt werden. Als erster deutscher Verband überhaupt boten die Veranstalter eine Live-Übertragung an. Nach Angaben der Pressesprecherin Dr. Tanja Becker loggten sich sehr viele User aus dem Ausland ein.

Zudem zeigte sich der Vechtaer Europaparlaments-Abgeordnete Professor Dr. Hans-Peter Mayer als echter Versteigerungsprofi. Gekonnt und Uwe Heckmann nicht unähnlich brachte der Christdemokrat für 3000 Euro ein Gemälde des Oldenburger Deckhengstes Donnerhall von Heinz-Jürgen Kessler zu Gunsten des Malteser Hilfsdienstes unter den Hammer.